

# AL BY DESIGN?

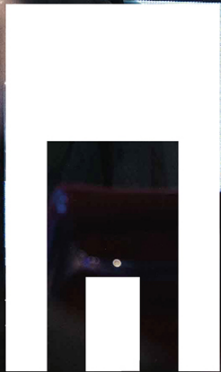
VERA BÜHLMANN

CHRISTIAN BÜTTNER

KATHARINA DONHAUS

GÖSSLER

WILLMANN



**BEST OF ARCHITECTURE**  
2025



# BEST OF ARCHITECTURE 2025 – DAS EVENT!

von Jeannine Moreth

## VISIONEN, RÄUME, BEGEGNUNGEN –

**9. Oktober 2025, Design Offices Macherei München** – Rund 600 Architekten, Innenarchitekten, Hersteller und Planer versammelten sich im Werksviertel, um gemeinsam die Zukunft des Bauens und Gestaltens zu feiern. Der **Best of Architecture Summit 2025** stand ganz im Zeichen von Innovation, Exzellenz und intensiver Vernetzung – ein Tag, der früh begann und weit nach Mitternacht in angeregte Gespräche und ausgelassene Freude überging. Das sind unsere glücklichen Preisträger:



Die Teilnehmer waren sich einig: "Dieses Format hat sich als Event in der Branche etabliert." | FOTO: CALLWEY / Andreas Gebert

# AUFTAKT MIT DER SUMMIT EXPERIENCE CITY

Schon am Vormittag startete das Event mit einer Premiere: der Summit Experience City. In kleinen Gruppen erkundeten die Teilnehmer fünf sorgfältig ausgewählte Showrooms – vom **Occhio Experience Center** über **next125 München**, **Cosentino City**, den **Molteni&C Flagshipstore** bis hin zu **Stephanie Thatenhorst**.



Architektur und Design im Dialog: der Showroom von Molteni&C in München | FOTO: CALLWEY / Andreas Gebert

Die Führungen boten nicht nur sinnliche Inszenierungen, sondern echte Begegnungen mit den Menschen hinter den Konzepten. Zwischen Patisserie von Alexa von Harder, Designgesprächen mit den Designern und Materialneuheiten entstand ein besonderer Mix aus Inspiration und Austausch.



Showroom von Occhio in München – Lichtgestaltung als Teil der Architektur | FOTO: CALLWEY / Andreas Gebert

## KEYNOTE: TIM FU – AI: HERALDING A REVOLUTION IN ARCHITECTURE





Tim Fu | FOTO: CALLWEY / Andreas Gebert

Der in London tätige Architekt **Tim Fu**, Gründer von **Studio Tim Fu**, begeisterte mit einer visionären Keynote über das Potenzial von KI in der Architektur. Seine Aussagen sorgten für Gesprächsstoff – auch für kontroverse Diskussionen.

***The freedom you gain by implementing Large Language Models is huge!***

Fu zeigte, wie KI bereits heute Entwurfsprozesse, Präsentationen und die Art, wie Architekten Geschichten erzählen, verändert. Sein Fazit: „We can render and sketch projects in the blink of an eye.“





Als Keynote-Speaker regte er kontroverse Debatten an | FOTO: CALLWEY / Andreas Gebert

*It is so much more powerful than any living human – it can process huge amounts of data.*

## IMPULSE FÜR DIE ZUKUNFT: DAS VORTRAGSPROGRAMM

Am Nachmittag öffneten sich die Türen der **Design Offices Macherei** für das offizielle Summit-Programm. Moderator **Jörg Thadeusz** führte gemeinsam mit **Prof. Dr. Alexander Gutzmer** durch ein dichtes Line-up aus Keynotes, Panels und Diskussionen.





FOTO: CALLWEY / Andreas Gebert

## PANEL 1: INNEN-/ARCHITEKTUR IM AUTOPILOT? ENTWERFEN IN ZEITEN VON KI UND CODE

Was bedeutet KI für Entwurf und Verantwortung? Darüber diskutierten unter anderem **Leander Adrian (HENN)**, **Amandus Samsøe Sattler (Dozent, Architekt, Gründer von Ensømbler)**, **Prof. Dr. Vanessa Borkmann (Fraunhofer IAIO)**, **Alexander Doudkin (Art of X)**, **Klaus Illigmann (LH München)** und **Karolin Schmidbaur (Coop Himmelb(l)au)**.

Ein besonderer Moment: Teil der Diskussionsrunde war ein KI-Avatar, welcher in einem experimentellen Format mitdiskutierte. Symbolisch für die Themen des Tages: Wieviel Automatisierung verträgt Kreativität?





Alexander Doudkin und Klaus Illigmann im Panel | FOTO: CALLWEY / Andreas Gebert

## PANEL 2 – VORSCHRIFT VS FORTSCHRITT: WER BREMST DAS BAUEN?

Hier wurde es politisch und praxisnah zugleich. **Günther Katherl (caramel architektnInnen)**, **Antje Freiesleben (Modersohn & Freiesleben)** und **Ulrich Nolting (InformationsZentrum Beton)** sprachen über die Spannungsfelder zwischen Regulierungen, Innovationsdruck und Verantwortung. Die Diskussion zeigte: Fortschritt braucht Mut – und manchmal auch den Mut, Vorschriften neu zu denken.



V.L.N.R.: Günther Katherl, Antje Freiesleben, Ulrich Nolting, Moderator Jörg Thadeusz | FOTO: CALLWEY / Andreas Gebert

## PANEL 3 – MORAL BY DESIGN? ARCHITEKTUR UND DIE ETHIK DER MASCHINEN

Zum Abschluss der Vortragsreihe ging es um Verantwortung in Zeiten digitaler Intelligenz. **Prof. Vera Bühlmann (TU Wien)**, **Christian Büttner (Kaldewei)**, **Angelika Anna Donhauser (Henning Larsen)**, **David Gössler (AADA)** und **Prof. Dr. Jan Willmann (Bauhaus-Universität Weimar)** beleuchteten, wie Ethik, Technologie und Gestaltung zusammenspielen. Ein inspirierender Diskurs, der die Zuhörer mit offenen Fragen (und vielen neuen Ideen) in den Abend entließ.





Prof. Dr. Alexander Gutzmer | FOTO: CALLWEY / Andreas Gebert

## SUMMIT EXPERIENCE: MARKEN ZUM ANFASSEN

Parallel zum Vortragsprogramm präsentierte sich die Summit Experience als Herzstück des Tages. Führende Hersteller aus den Bereichen Licht, Interior, Bad, Küche, Baustoffe, Textilien, Outdoor und Grünplanung zeigten ihre neuesten Innovationen und luden zu kreativen Begegnungen ein.

Licht und Atmosphäre bestimmten den Auftritt von **Artemide**, **Louis Poulsen** und **Tom Dixon**, die zeigten, wie Licht Räume inszeniert und Stimmungen erzeugt. Für Materialität, Oberfläche und handwerkliche Qualität standen **Schotten&Hansen**, **Neuhoff Naturstein**, **Orac** und **Kandes**, die das Spektrum zwischen Holz, Stein und Formdetail eröffneten.



Moderator Jörg Thadeusz gratuliert Lea Rindfleisch von Vallone zum Architects' Choice Award | FOTO: CALLWEY / Andreas Gebert

## ***Das ist ja hier Mailand 2.0! – Vallone***

Ein besonderes Highlight: die Greifarmmaschine von **Louis Poulsen**. Hier nutzten unzählige Summit-Besucher ihre Chance auf eine der ikonischen Lampen.





Große Freude an der Greifarmmaschine | FOTO: CALLWEY / Andreas Gebert

Textile Präzision brachte **Fischbacher 1819** ein – mit Stoffen, die Räumen eine feine, taktile Tiefe verleihen.

Im Bereich Bad- und Küchenkultur überzeugten **THG Paris**, **Kludi**, **Vallone** sowie **Dross & Schaffer** mit durchdachter Gestaltung, Materialbewusstsein und eleganter Funktionalität. **Gerhardt Braun** präsentierte Lösungen für modulare Outdoor-Raumsysteme, während **Cubic Outdoor Living** den Außenraum als gestaltete Lebensfläche interpretierte. Den Bogen zur Landschaft spannten die über sämtliche Räumlichkeiten verteilten Pflanzen der **Baumschule Ebben** aus Holland.

Der Münchner Glashersteller **Van Treeck** wiederum demonstrierte, wie Glas im Zusammenspiel von Handwerk und Technologie zu einem atmosphärischen Gestaltungselement wird.



Am Stand von Schotten&Hansen durfte bei der Anbringung von Wandpaneelen mit Hand angelegt werden | FOTO: CALLWEY / Andreas Gebert

***Wir machen jetzt nur noch CALLWEY – sonst nix mehr! – Schotten & Hansen***

## **PREISVERLEIHUNG: SECHS AWARDS, SECHS MOMENTE DER EXZELLENZ**

Am Abend dann der feierliche Höhepunkt: die **Award Ceremony**. Unterhaltsam und kurzweilig moderiert von Jörg Thadeusz wurden sechs der renommierten Callwey-Preise verliehen. Von [Best of Interior](#), über [Best Workspaces](#), [Die schönsten Restaurants, Hotels & Bars](#) bis zu [Wohnbauten des Jahres](#), [Häuser des Jahres](#) und dem Award [Healing Architecture](#), welcher dieses Jahr Premiere feierte.





Preise gab es auch für "pur natur Holzprodukte" und "bgb architekten" | FOTO: CALLWEY / Andreas Gebert

Die prämierten Projekte zeigten eindrucksvoll, wie vielfältig, innovativ und verantwortungsvoll Architektur heute sein kann – und wie stark die Community der Gestalter zusammenhält.



DER ZUKUNFTSPREIS der "Wohnbauten des Jahres" GING AN DAS BÜRO "KÄMPFEN ZINKE + PARTNER" | FOTO: CALLWEY / Andreas Gebert

## Hier geht es zu den Preisträgern:











## **ARCHITEKTUR, AUSTAUSCH UND AFTERPARTY**

Nach der offiziellen Verleihung wurde gefeiert – stilvoll, ausgelassen und voller Energie. Sieger, Partner und Gäste ließen den Abend in der Macherei München bei Musik, Drinks und inspirierenden Gesprächen ausklingen – viele blieben bis weit nach Mitternacht.



Auszeichnungen gab es für tkez architecture & design Architekten GmbH und STANKE Interior Design | FOTO: CALLWEY / Andreas Gebert

## HERZLICHES DANKESCHÖN

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren für die Unterstützung und erstklassige Zusammenarbeit: [InformationsZentrum Beton](#), [Dross & Schaffer](#), [Kaldewei](#), [Fabian Freytag](#), [JS. Thonet](#), [BOLD Hotels](#), [Neuhoff Natursteinwerk](#) – sowie bei all unseren weiteren Partnern und Medienpartnern.

## DAS VIDEO ZUM SUMMIT



## Callwey Summit Best of Architecture 2025

Wir freuen und schon jetzt auf ein Wiedersehen!